

A background image of a handball match. A player in a yellow and orange jersey is in the center, holding a white handball with his right hand raised. He is looking towards the right. To his right, a player in a blue and red jersey has his hands raised in an attempt to block. In the foreground, the back of a player in a blue jersey is visible. The background shows a blurred crowd in a stadium.

Glücksliga

Die glücklichste Liga
Deutschlands
17.07.2022

Die Entstehungsgeschichte der Glücksliga Deutschland



Handball in einer „ganz anderen Liga“, so die Ursprungsidee der ehemaligen dänischen Handball Nationalspielerin Rikke Nielsen für die „LykkeLiga“ (Glücksliga). 2009 wurde sie Mutter der Tochter Magda mit Down-Syndrom. Im August 2017 gründete Rikke Aalborgs erstes Handballteam für behinderte Kinder, das nicht in die bestehenden Angebote passte. Inzwischen spielen über 1.000 Kinder in über 70 Vereinen Handball.



Handball Bad Salzuflen ist seit September 2021 dabei. Zu Beginn bekam die Mannschaft den Namen „Glücksteam“. Gemäß dem Beispiel aus Dänemark, erhält die Mannschaft, trotz Integration in die Mannschaftsliste vom HBS, einen separaten Namen und Auftritt. Die „SuperKidz“ sollen im Verein gepusht werden um die Idee bewusst herauszustellen und auf die Notwendigkeit dieser Aktivitäten hinzuweisen.



Rikke Nielsen war begeistert als sich Verantwortliche von Handball Bad Salzuflen bereit erklärt haben, das Konzept der LykkeLiga auch in Deutschland zu etablieren. Presseaktivitäten, Social Media und ein Filmbeitrag vom Westdeutschen Rundfunk sowie RTL unterstützen die Aktivitäten. Derzeit finden Gespräche mit weiteren Mannschaften statt – mit Hilfe der Grundidee und der „Marketingklammer“ GlücksLiga – in den eigenen Vereinen und Spielgemeinschaften „Glücksteams“ zu installieren.

Die Entstehung





Aktuelle Mannschaften der Glücksliga Deutschland



TV Arnsberg



Handball Bad Salzuflen



NHV Concordia
Delitzsch



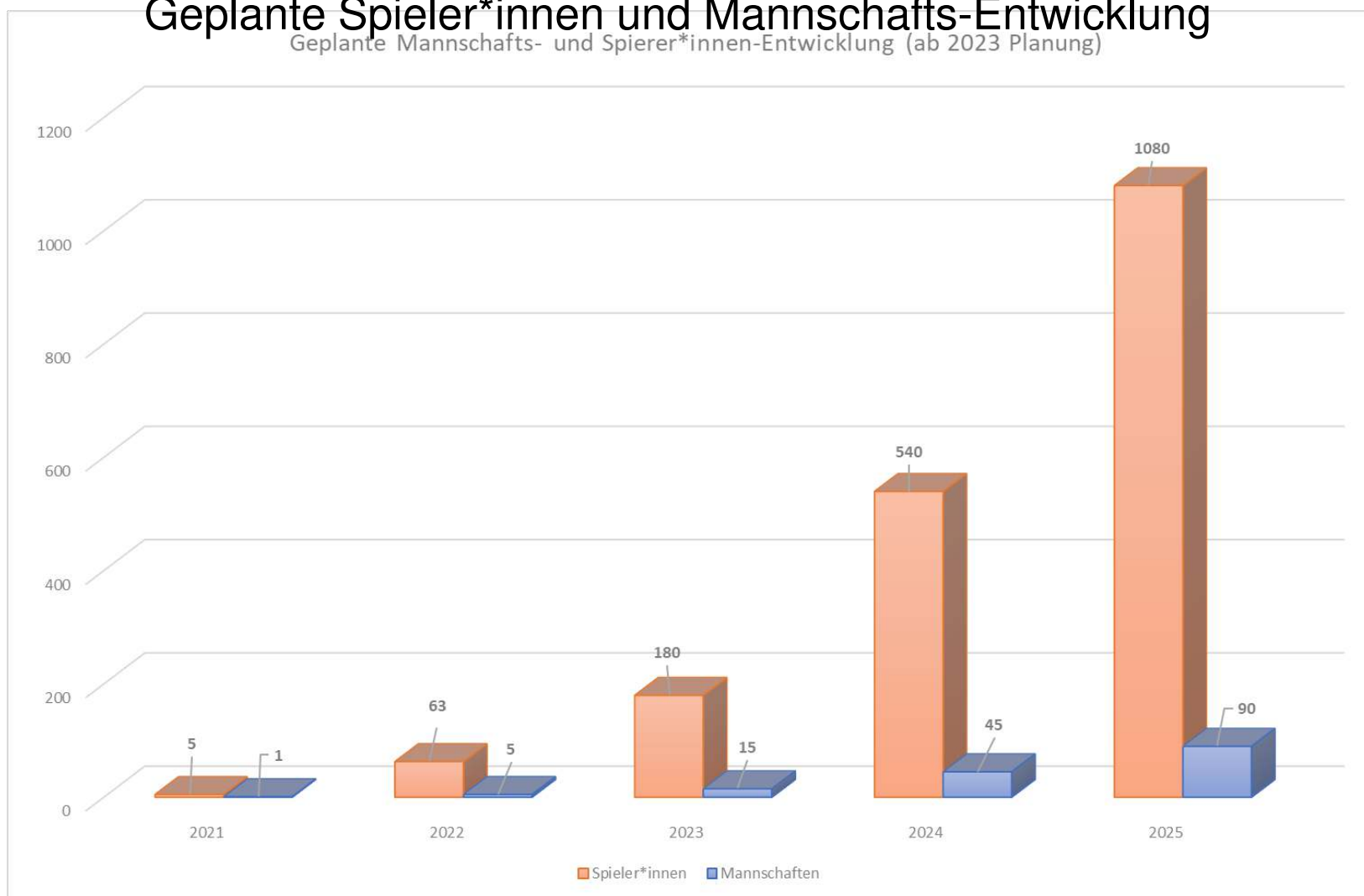
Eintracht Oberlütbe



HTSV Senne/
Bielefeld

Geplante Spieler*innen und Mannschaften-Entwicklung

Geplante Mannschafts- und Spieler*innen-Entwicklung (ab 2023 Planung)





Die Grundideen

Positive Erfahrungen

Ein Leben mit Entwicklungsstörungen ist oft mit Einschränkungen behaftet. Wir wollen mehr Glück und positivere Erfahrungen in das Leben von Kindern mit Entwicklungsstörungen und ihren Familien bringen. Erfahrungen, die weit über das Handballfeld hinausgehen.

Positive Gemeinschaften

LykkeLiga und Glücksliga ist Teamgeist auf allen Positionen. Wir wollen eine lustige, skurrile und liebevolle Gemeinschaft zwischen Familien mit Kindern mit Entwicklungsstörungen aufbauen. Hier teilen wir noch etwas anderes eine konkrete Diagnose.

Positive Verbreitung

Kinder mit Entwicklungsstörungen sollten nicht versteckt und hinter politischer Korrektheit versteckt werden. Diese Kinder sind etwas Besonderes und wir haben keine Angst es zu zeigen. Positive Sichtbarkeit wird zu einer besseren Integration in die Gesellschaft führen.



Wie starte ich ein „Glücksteam“

Der Gedanke der Inklusion ist es, eine Mannschaft innerhalb einer bestehenden Vereinsstruktur zu bilden. Suche dir 4-5 Freiwillige, die dich beim Training unterstützen. Stelle die Idee einem breiten Kreis vor, denn es geht um zusätzliche Hallenzeiten, zu Beginn reicht 1 Stunde pro Woche.

Werbung über die lokale Presse, dem Verein und den Sozialen-Medien, werden schnell interessierte Familien und Kinder erreichen. Wichtig sind Sponsoren und Förderer, denn die Arbeit mit einem „Glücksteam“ bedeutet einen erheblichen Mehraufwand.

Es geht um Sport, Bewegung und soziale Kontakte. Die GlücksLiga macht die Kinder zu Helden, Torschützen und Team-Player. In einer Handballmannschaft sind alle Spieler wichtig!



Häufige Fragen (organisatorisch)

- **Was benötige ich für einen Start?**

Wenn eine Vereinsstruktur besteht im Grunde eine Trainingszeit (1 Stunde ist ausreichend) und eine Grundausrüstung an Trainingsmaterial.

- **Ist eine besondere Versicherung notwendig?**

Nein, die Kinder und Jugendlichen sind mit der „normalen“ Mitgliederversicherung ausreichend abgedeckt. Auch Probetrainings.

- **Wie viele Trainer*innen benötigt man für die Trainingsgruppe?**

Bewährt haben sich ein Trainer für zwei Kinder.

Häufige Fragen (organisatorisch)

- **Müssen die Eltern dabei sein?**

Grundsätzlich ja. Keiner kann die Verantwortung für die sehr individuellen physischen und psychischen Anforderungen übernehmen. Wenn sich über einen längeren Zeitraum das Team etabliert hat, kann sicherlich das ein oder andere Elternteil auch mal Erledigungen während der Zeit machen.



Häufige Fragen (sportlich)

- **Ist eine Trainerausbildung notwendig?**

Erfahrungen sind selbstverständlich vorteilhaft. Im Prinzip kann man es mit Minis vergleichen. Pädagogisches und handballerisches Geschick sind gefragt.

- **Wie lange sollte trainiert werden?**

Erfahrungsgemäß lässt die Konzentration nach einer Stunde stark nach. Aber anschließend sollte man noch etwas Zeit für Gespräche und einen individuellen Ausklang nutzen.



Durchgeführte Aktivitäten





























Wahrnehmung in der Öffentlichkeit



KreisSportBund Hochsauerlandkreis e.V.

Krombacher

Krombacher

Krombacher

Krombacher

Krombacher

Krombacher

Krombacher

Krombacher

Das Örtliche

Das Örtliche

Hörsing

M.B.

B.

Sportmedaille HSK
der KreisSportBund 2022
für den
Hochsauerlandkreis
Hochsauerlandkreis



Fachkooperationen/ Initiativen

Bericht in Fachzeitschrift HandballTraining



EHRENAMT IM VEREIN:

DIE KLEINSTEN IN BEWEGUNG BRINGEN.

WWW.LSV-SH.DE

LSV
Sport - bei uns ganz oben!
Landessportverband Schleswig-Holstein

**COME
BACK**
DER GEMEINSCHAFT



Was sind die kurzfristigen Ziele der Glücksliga?

1. Gewinnung von Partnern, Förderern und Sponsoren um die Ideen der Glücksliga nachhaltig umzusetzen.
2. Die Zahl der teilnehmenden Mannschaften in Deutschland bzw. dem deutschsprachigen Raum weiter erhöhen
3. Grundausbildung der Trainer*innen und Helfer*innen in den Mannschaften auf sportlicher und organisatorischer Ebene
4. Organisation und Durchführung des ersten Glücksligacups Deutschland im Herbst 2022

Was benötigen wir für die Umsetzung der Ziele?

1. Eine breite Akzeptanz der Idee in der Gesellschaft, also Kommunikation der Botschaften über alle Kanäle.
2. Starke und vielzählige Partner an unserer Seite, die direkte und unkomplizierte Hilfe geben können. Monetäre Hilfe durch Zuschüsse und Spenden, Bereitstellung der eigenen Reichweite, Know-how-Transfer durch Zurverfügungstellung gelernten Wissens sowie Netzwerke und Kontakte für eine zielgerichtete und nachhaltige Unterstützung.
3. Regionale Unterstützung der jeweiligen Mannschaften im Rahmen bereits bestehender Ressourcen.

Lasst und gemeinsam dieses Konzept voranbringen. Es geht nicht um Leistung, sondern um Freude und Spaß der Kinder sowie etwas mehr Normalität für die Familien.

Ja, es muss alles organisiert und abgesichert sein.

Aber: jeder Tag glücklicher Kinderaugen sind ein gewonnener Tag. Nicht kaputtreden – Ärmel hoch und mitmachen.

Vielen Dank für die Unterstützung!

www.gluecksliga.com

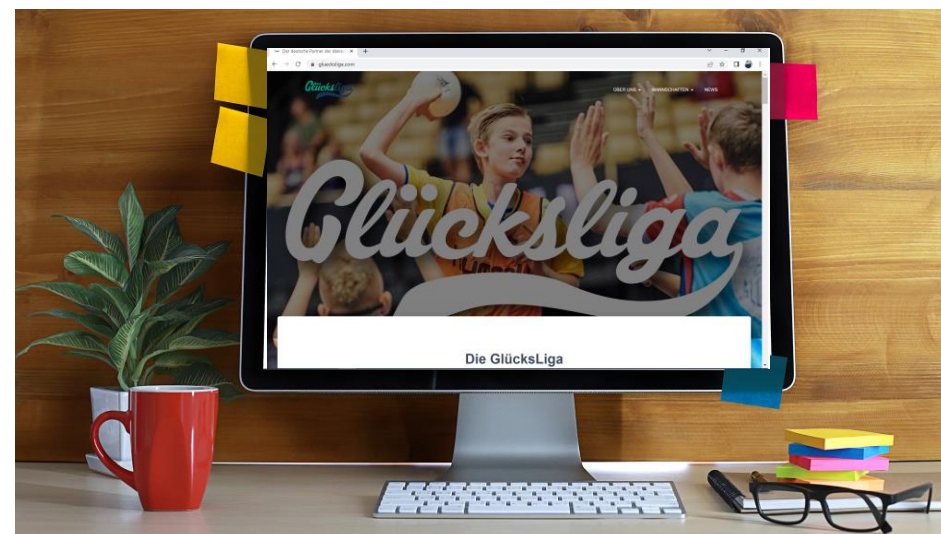
Bitte folgt uns auf SocialMedia



Glücksliga Handball



Glücksliga Deutschland



www.gluecksliga.com

Kontakt



Maria Ravn Jørgensen
maria@gluecksliga.com



Andreas Stolle
+49 (0) 0172 9725196
andreas@gluecksliga.com



Thomas Binnberg
+49 (0) 0157 31350900